

## Thema:

### Errichten von Niederspannungsanlagen – Neue Normentwürfe

**Im Dezember 2010 wurden zum Thema „Errichten von Niederspannungsanlagen“ drei Normentwürfe veröffentlicht.**

Das sind im Einzelnen:

- **DIN VDE 0100-559 (VDE 0100-559): 2010-12;** Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 5-559: Auswahl und Errichtung elektrischer Betriebsmittel – Leuchten und Beleuchtungsanlagen
- **DIN VDE 0100-714 (VDE 0100-714): 2010-12;** Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-714: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Beleuchtungsanlagen im Freien
- **DIN VDE 0100-715 (VDE 0100-715): 2010-12;** Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-715: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Kleinspannungsbeleuchtungsanlagen

Da es sich hier um Normentwürfe handelt, stellt sich für den Anwender die Frage, ob und in welcher Form diese anzuwenden sind.

Ein Normentwurf wird der Öffentlichkeit mit seiner Herausgabe zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Diese Stellungnahmen sind innerhalb einer definierten Einspruchsfrist bei der DKE (Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE) einzureichen. Nach Prüfung der Einsprüche und Stellungnahmen kann der Normentwurf durch eine endgültige Norm abgelöst werden oder in einen erneuten Entwurf münden. Normentwürfe haben deshalb nicht den Status einer verabschiedeten Norm, sie können aber in gegenseitigem Einvernehmen zwischen Vertragspartnern eingesetzt werden. Für die Anwender bedeutet das, die Möglichkeit zu haben, selbst einzuschätzen, in welche Richtung sich die Normung auf den jeweiligen Fachgebieten hinbewegt. So können die Normentwürfe zum Einsatz kommen, um die elektrischen Anlagen danach zu errichten, und somit ein hohes Maß an Sicherheit zu gewährleisten.

Der Entwurf **VDE 0100-559: 2010-12** ist vorgesehen als Ersatz der **VDE 0100-559: 2009-06**.

Die besonderen Anforderungen der **VDE 0100-559** sind bei der Auswahl und Errichtung von Leuchten und Beleuchtungsanlagen, die Teil der elektrischen Anlage sind, anzuwenden.

Wesentliche Änderungen sind die Neuformulierung des Anwendungsbereiches, die Überarbeitung der Anforderungen zur Durchgangsverdrahtung und zum Verbindungsmaterial für den Anschluss. Es wurden Anforderungen für Bodeneinbauleuchten aufgenommen.

Der Entwurf **VDE 0100-714: 2010-12** ist vorgesehen als Ersatz der **VDE 0100-714: 2002-01**.

Hierin werden besondere Anforderungen für die Auswahl und Errichtung von Leuchten und Beleuchtungsanlagen beschrieben, die Teil einer festen Anlage im Freien sind.

Zu den wesentlichen Änderungen zählt hier, dass die Abschnitte „Schutzmaßnahmen“ und „Auswahl und elektrischer Betriebsmittel“ umfangreich überarbeitet worden sind. Aufgenommen wird beispielsweise die Forderungen für den Einsatz einer Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD) mit einem Bemessungsdifferenzstrom von 30 mA für Betriebsmittel mit integrierter Beleuchtung in öffentlich zugänglichen Bereichen.

Der Entwurf **VDE 0100-715: 2010-12** ist vorgesehen als Ersatz der **VDE 0100-715: 2006-06**.

Als wesentliche Änderung im Normentwurf sind die Aussagen zum Querschnitt von Leitern und zum Spannungsfall zu beachten. So darf der Spannungsfall in Kleinspannungsbeleuchtungsanlagen zwischen dem Transformator und der in der größten Entfernung installierten Leuchte 5 % der Nennspannung der Kleinspannungsanlage nicht überschreiten.

**Aus dieser kurzen Aufzählung ist ersichtlich, dass hier die Interessen von Planungs- und Errichterfirmen sowie der Betreiber berührt werden und dass es im Sinne der Anlagensicherheit lohnenswert ist, sich mit der Anwendung der Normentwürfe auseinanderzusetzen, um Unklarheiten bei der Anwendung der aktuell gültigen Normen zu vermeiden.**

Ausführliche Informationen zu den Anforderungen der Norm finden Sie im „E-Learning – Bereich“. Hier werden die wesentlichen Neuerungen der vergangenen Monate mit den darüber hinaus geltenden Bestimmungen aus Sicht von Planern, Errichtern und Betreibern behandelt.

Vorschau: Der kommende Newsletter wird sich dem Thema „**Die neue VDE 0805-1: 2011-01; Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit**“ widmen und in zwei Wochen erscheinen.

## Aktuelle Termine

20. und 21. Januar 2011	Workshop mit Praxisteil <b>Prüfung elektrischer Anlagen VDE 0100-600 und VDE 0105-100</b> Stuttgart
28. Januar 2011	Informationveranstaltung und Diskussion <b>Bestandsschutz in der Elektrotechnik - Ein ewiges Streitthema?</b> Leipzig, München, Frankfurt am Main
01. Februar 2011	Informationsveranstaltung <b>Die BGI 8686 „Qualifizierung für Arbeiten an Fahrzeugen mit Hochvoltsystemen“ - Wie sinnvoll damit umgehen?</b> Berlin

**Nähere Informationen und Anmeldung unter:**

**Mail: [schulung@fengineers.de](mailto:schulung@fengineers.de)**

**Veranstaltungshotline: 0151.50 490 005**

**Inhalt:**

**Mario Hofmann**

Tel.: 0341.23 026 522

E-Mail: [mario.hofmann@fengineers.de](mailto:mario.hofmann@fengineers.de)

**Organisation:**

**Jacqueline Exel, Exelsior Events**

Tel.: 0371.9 098 542

E-mail: [jacqueline.exel@fengineers.de](mailto:jacqueline.exel@fengineers.de)

[www.fengineers.de](http://www.fengineers.de)